

Unser Müll – mehr als nur Abfall

Seit einigen Monaten sind die 5. und 6. Klassen des Schulhauses Schlossfeld im Wechsel für die Sauberhaltung des Pausenplatzes zuständig.

Anlässlich des diesjährigen nationalen Clean-Up-Days besuchten die rund 120 Schülerinnen und Schüler die Kehrrechtverbrennungsanlage (KVA) Renergia Zentralschweiz AG in Perlen/Root. Während der 90-minütigen Führung durch die rund 200 Meter lange Anlage erlebten die Kinder die einzelnen Arbeitsschritte der KVA hautnah. Von der Müllanlieferung durch Lastwagen bis hin zur Schlacke – dem Material, was nach dem 90-minütigen Brennvorgang bei 1000 °C noch übrig bleibt – kamen die Kinder kaum mehr aus dem Staunen raus.

Im Vorfeld des Besuches hatte jede Klasse Abfälle gesammelt und einen gefüllten Sack mit auf die Reise genommen. Dass aus einem 1,7 Kilogramm schweren Abfallsack durch die Verbrennung in der KVA Energie für 1180 Handyladungen (= 5.9 kWh) entsteht, war ein weiteres Wow-Erlebnis. Mit technisch hochwertigen Methoden wurde den Schülerinnen und Schülern während der Führung bei allen Stationen mit Bildern und Videos gezeigt, was mit ihrem Abfall gerade passiert. Die lodernden Flammen der beiden über 30 Meter hohen Brennöfen liessen die Kinder für einen längeren Moment verstummen. Die Renergia ist der Ort, wo Abfall wirklich Dampf macht. Durch das Erhitzen von Wasser in Wasserleitungen rund um die Brennöfen entsteht Dampf, welcher für die Energiegewinnung, Fernheizungsleitungen und die Papierfabrik Perlen genutzt wird.

Durch diesen aussergewöhnlichen Besuch der neusten der 30 KVAs der Schweiz konnten die Kinder viel darüber lernen und mitnehmen, was nach dem Wegwerfen von Abfall genau passiert und weshalb es trotz der „positiven Effekte“ Sinn macht, alle recycelbaren Materialien fachgerecht zu entsorgen um so dafür zu sorgen, dass der Müll minimiert wird. - Bleiben doch von den täglich 600 Tonnen angelieferten Abfall schliesslich noch 120 Tonnen Schlacke zurück, welche in die Schlackendeponie von Attinghausen (UR) überführt werden.

Christoph Amrein, Franziska Schär,
Klassenlehrpersonen 5./6. Klassen, Schlossfeld Willisau

